

Diese aufgeführten Fertigungsbeschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sind nützlich für die Entwicklung von Lehrplänen, an denen sich unsere KursleiterInnen im Unterricht orientieren. Die expliziten Beschreibungen von Zielen erhöhen die Transparenz der Inhalte der Kurse und Lehrpläne.

Eine europaweit gültige Lernzielbeschreibung ist Grundlage nicht nur der Planung der Lehrpläne, sondern auch der Entwicklung von europaweit gültigen Prüfungen.

Der Referenzrahmen trägt dadurch zu einer Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit bei. Er erleichtert die gegenseitige Anerkennung von Sprachqualifikationen, die in den verschiedenen europäischen Ländern erworben werden können und fördert so auch die Mobilität in Europa.

Der Bedarf an formellen Leistungsnachweisen wächst. Arbeitgeber verlangen mehr denn je fremdsprachliche Qualifikationen. Der Referenzrahmen setzt klare Standards, damit die Vergleichbarkeit und Messbarkeit der Sprachabschlüsse möglich ist.

Immer mehr TeilnehmerInnen in unseren Kursen haben den Wunsch, ihre erworbenen Sprachkenntnisse durch das Ablegen einer Prüfung bestätigen zu lassen. Jährlich absolvieren weit über 6000 Kandidatinnen und Kandidaten eine Sprachprüfung an den bayerischen Volkshochschulen. Der Bayerische Volkshochschulverband ist Partner folgender Prüfungsinstitutionen:

